

## DATENBLATT LEHM FÜLL- UND FLÄCHENSPACHTEL naturhell, trocken



<b>Artikelnummer</b>	30318
<b>Bezeichnung</b>	Lehmdünnlagenbeschichtung nach DVL TM 06
<b>Eigenschaften</b>	Lehm Wand- und Flächenspachtel ist eine wasserlösliche, mit Pflanzenstärke und Zellulose stabilisierte, helle, maschinengängige Lehmspachtelmasse. Sie ist schleifbar.
<b>Anwendung</b>	Lehm Wand- und Flächenspachtel wird zum Erstellen von sehr feinen Oberflächen für anschließende farbige Gestaltung und zum Spachteln und Glätten von groben Untergründen, zum Ausfüllen/Spachteln von Rissen, Löchern und zur Egalisierung von Unebenheiten an Wänden und Decken verwendet.
<b>Zusammensetzung</b>	Blähglas, Lehm und Ton, Kalksteinmehl, Talkum, Zellulose, Methylcellulose < 1%.
<b>Lieferform</b>	10 kg Eimer
<b>Lagerung</b>	Bei trockener und kühler Lagerung unbegrenzt haltbar.
<b>Auftragsdicke</b>	min. 0,1 mm / max. 3 mm
<b>Ergiebigkeit</b>	ca. 7,5m² pro 1 mm Schichtstärke
<b>Mischen</b>	Die 10 kg Trockenmasse wird nach und nach per Bohrmaschine oder Rührwerk und Rührquirl (Ø 125 mm) in ca. 5,0 l sauberes Wasser eingearbeitet. Verarbeitungskonsistenz pastös, dem gewünschten Auftrag mit Glättkelle oder -spachtel entsprechend. Nach 30 Minuten Ruhezeit erneut gut durcharbeiten. Der Spachtel ist nun verarbeitungsfertig.
<b>Untergrundvorbereitung</b>	Der Untergrund muss tragfähig, nicht-federnd, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung und ausreichend rau sein.
<b>Verarbeitung</b>	Der Lehm Wand- und Flächenspachtel wird mit dem Glätter aufgezogen. Fugen, Löcher, Risse oder Schlitze müssen zuvor gefüllt und zugespachtelt sein. Für sehr glatte Flächen wird der Spachtel nach dem Auftragen zeitnah mit einer großen Rakel nachgeglättet oder unter Verwendung eines feinen Schwammbrettes mit leichter Feuchtigkeit abgeschwämmt und mit einem Kunststoff-Glätter abgezogen. Für eine sehr feine Oberfläche kann der Lehm Wand- und Flächenspachtel nach vollständiger Trocknung sowohl von Hand als auch maschinell trocken geschliffen werden (Geeignet ist 100er Schleifpapier, bei Bedarf auch feiner). In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.
<b>Verarbeitungsdauer</b>	Angerührtes Material ist abgedeckt und kühl gelagert mindestens 24 Stunden verarbeitbar.
<b>Trocknung</b>	Ca. 24 Stunden. Die Trocknung und Erhärtung sind abhängig von Schichtstärke, Saugfähigkeit des Untergrundes und der Belüftung.
<b>Beschichtung / Anstrich</b>	Nach vollständiger Trocknung und Erstellung der gewünschten Oberflächengüte kann diese mit Lehmfarbe oder Lehm-Streichputz aus unserer farbigen Produktreihe beschichtet und gestaltet werden.
<b>Reinigung</b>	Reinigung der Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser.
<b>Hinweis</b>	Aufgrund der Wasserlöslichkeit sind Lehmdünnlagenbeschichtungen grundsätzlich in die Nassabriebsklasse 5 nach DIN EN 13300 einzuordnen, falls nicht anders deklariert.

<b>Sicherheitshinweise</b>	Staubentwicklung vermeiden! Auch ungiftige Materialien sollten für Kinder unerreichbar gelagert werden. Bei Augenkontakt mit reichlich Wasser spülen.
<b>Entsorgung</b>	Materialreste trotz biologischer Abbaubarkeit nicht in das Abwasser leiten. Lehm Wand- und Flächenspachtel eintrocknen lassen und entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Dieses Merkblatt entspricht unseren bisherigen Erfahrungen. Die Angaben dienen der technischen Hilfestellung für Handel und Anwender. Dies begründet weder einen Rechtsanspruch noch erfolgt daraus eine Verbindlichkeit und Haftung. Sie ersetzen nicht die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Bei Neuauflage oder Produktveränderung verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.

**lehmorange® GmbH**  
**Rottenburger Str. 73**  
**84076 Pfeffenhausen**  
**Fon: +49 8782 / 25898-0**  
**[www.lehmorange.de](http://www.lehmorange.de)**

Version 02/2022